

alperia

Projektidee Pumpspeicherwerk St. Walburg 2

Arbeitsgruppe „für-ulten“
St. Walburg, am 31. März 2026

*energie
neu gedacht*

Agenda



1. Update Projektfortschritt
2. Wiederbefüllung Zogger Stausee
3. Netzanbindung Terna
4. Stellungnahme Angebot Alperia

alperia

1) Update Projektfortschritt

*energie
neu gedacht*

PSKW St. Walburg 2: Aktueller Stand & Ausblick (Update in rot)



Thema	Aktueller Stand	Nächste Schritte	Status
Leitung Terna	<ul style="list-style-type: none"> Bestätigung Netzanschlusslösung durch Terna 	<ul style="list-style-type: none"> Technischer Arbeitstisch 	Läuft
Ultenpaket NEU	<ul style="list-style-type: none"> BM mit Forderungen an Alperia herangetreten. Erstes Treffen fand am 26.03 statt 	<ul style="list-style-type: none"> Alperia prüft Vorschlag 	Läuft
Untersuchung des wirtschaftlichen Impacts auf Ulten	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung heute durch Uni Bozen. 	<ul style="list-style-type: none"> Veröffentlichung auf fuer-ulten.info. 	Abgeschlossen
Quellmonitoring	<ul style="list-style-type: none"> 20 Quellen im Quellmonitoring, welche alle vom Geologen Messner erhoben werden. Im Rahmen des Quellmonitorings wird abgeklärt, wie groß die Wahrscheinlichkeit ist, dass Quellen gefährdet sind oder nicht. Sollte trotzdem eine Quelle ausfallen, garantiert Alperia unverzüglich adäquater Ersatz sowie dessen Berücksichtigung im Projekt. 	<ul style="list-style-type: none"> Unabhängig davon wird vorgeschlagen bereits in dieser Phase gemeinsam Überlegungen anzustellen, wie die mittelfristige und langfristige Versorgung des Larcherbergs verbessert und damit gesichert werden kann. Weitere Erhebungen folgen. Es können weitere Quellen ins Monitoring aufgenommen werden. 	Läuft
Geologisches Erkundungsprogramm	<ul style="list-style-type: none"> Bohrungen und Materialproben im Zoggler Stausee abgeschlossen. Bohrung Kraftwerkskaverne Anfang März gestartet. 	<ul style="list-style-type: none"> Weitere Untersuchungen (Geoseismik und Bohrungen) bei Zusage Grundeigentümer geplant. 	Läuft
Flora und Fauna	<ul style="list-style-type: none"> Erhebung Lebensräume Flora und Fauna (Herpetofauna, Avifauna) abgeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Auswertung der Ergebnisse. Zusätzliche Erhebungen folgen (z.B. Lebensraum entlang der Seilbahntrasse und zweiter Zyklus Avifauna geplant). 	Läuft
Fischökologie	<ul style="list-style-type: none"> Temperaturen in Arzkar Stausee und Zoggler erhoben. Erhebungen des Fischbestandes abgeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Fortsetzung der Temperaturmessungen ab Frühling. Auswertung der Ergebnisse. 	Läuft
Baustellenlogistik	<ul style="list-style-type: none"> Material aus Zoggler zur Betonherstellung geeignet. Verkehrszahlen bestätigt. Vorstellung heute: Materialeilbahn. 	<ul style="list-style-type: none"> Vorstellung Baustellenkonzept bis Sommer. 	Läuft

Probebohrung Kraftwerkskaverne



Box 4 m. 15.00 – 20.00

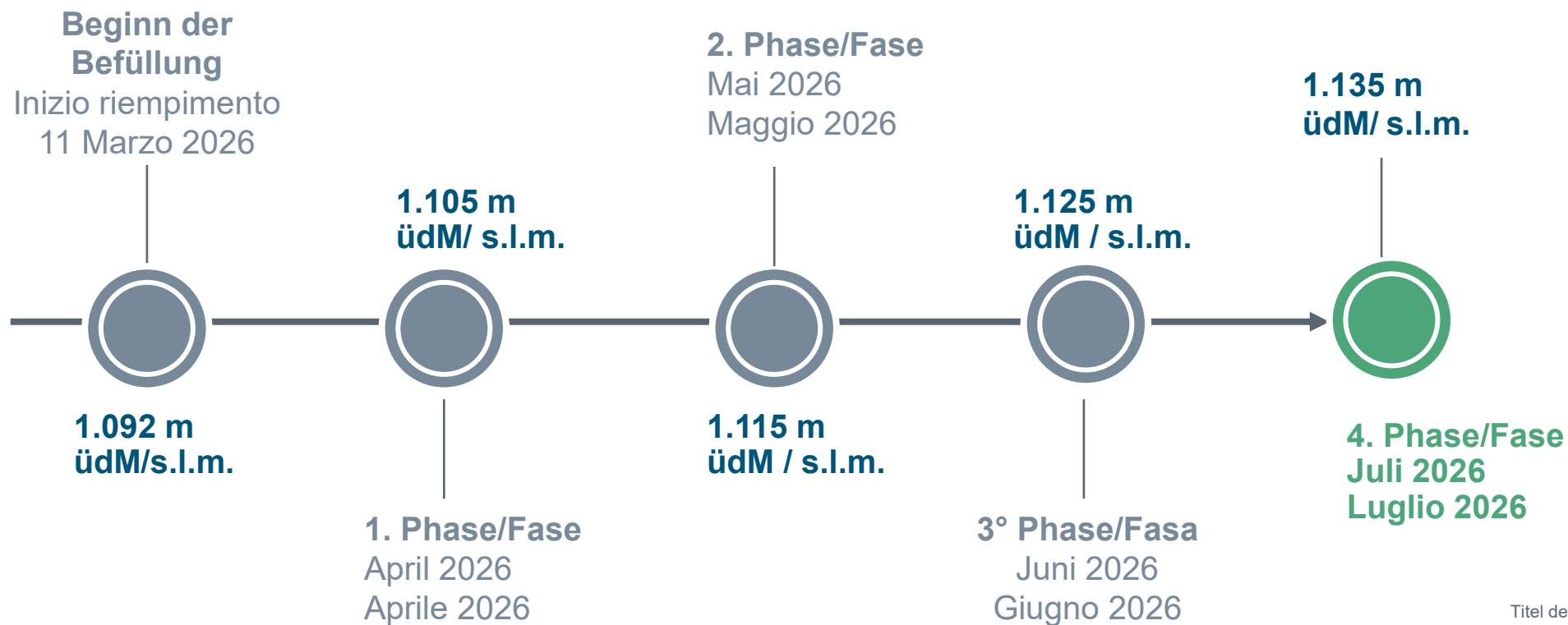
alperia

2) Wiederbefüllung Zogger Stausee

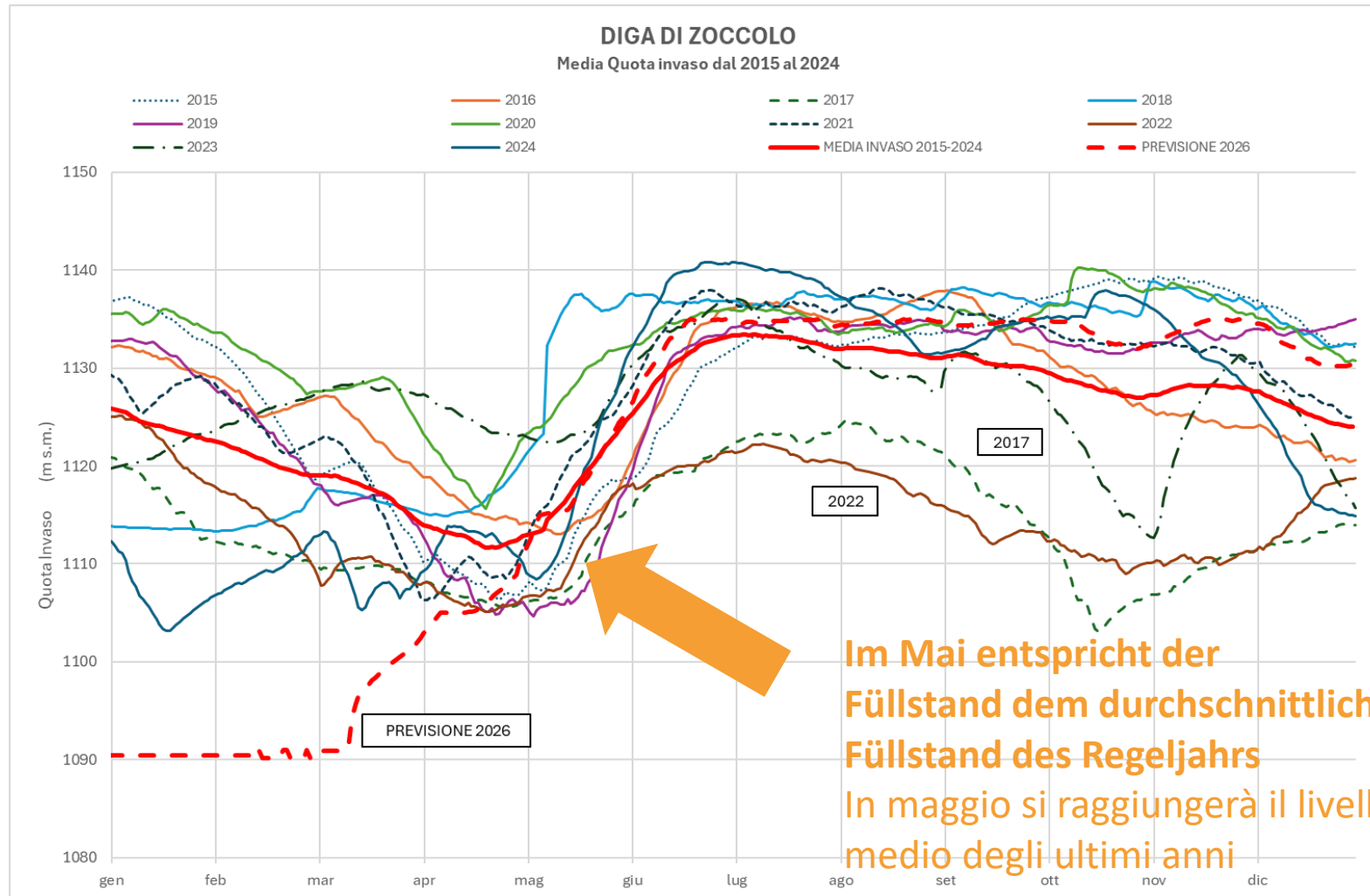
*energie
neu gedacht*

Zeitleiste für den Wiedereinstau

Wie bei solchen Vorhaben üblich, erfolgt ein langsamer, phasenweiser Einstau ("Probestau") unter vertiefter Überwachung aller Messwerte am Staudamm



Durchschnittlicher Füllstand des Stausees Vergleich mit prognostiziertem Füllstand Frühjahr / Sommer 2026

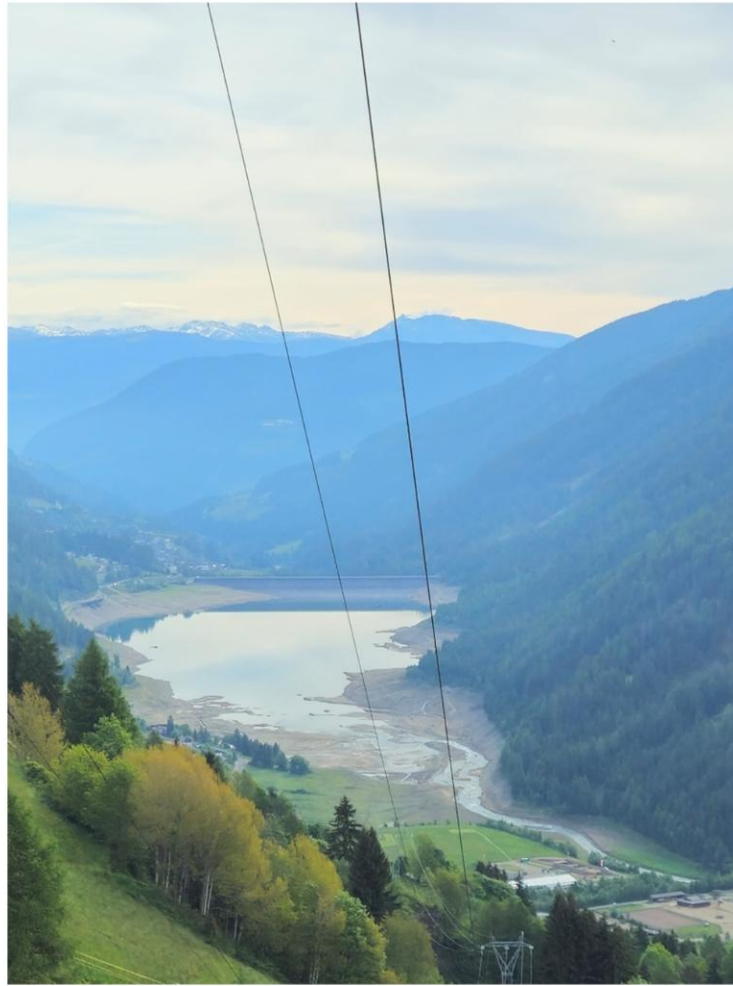


Landschaftsbild bei verschiedenen Wasserspiegelnhöhen

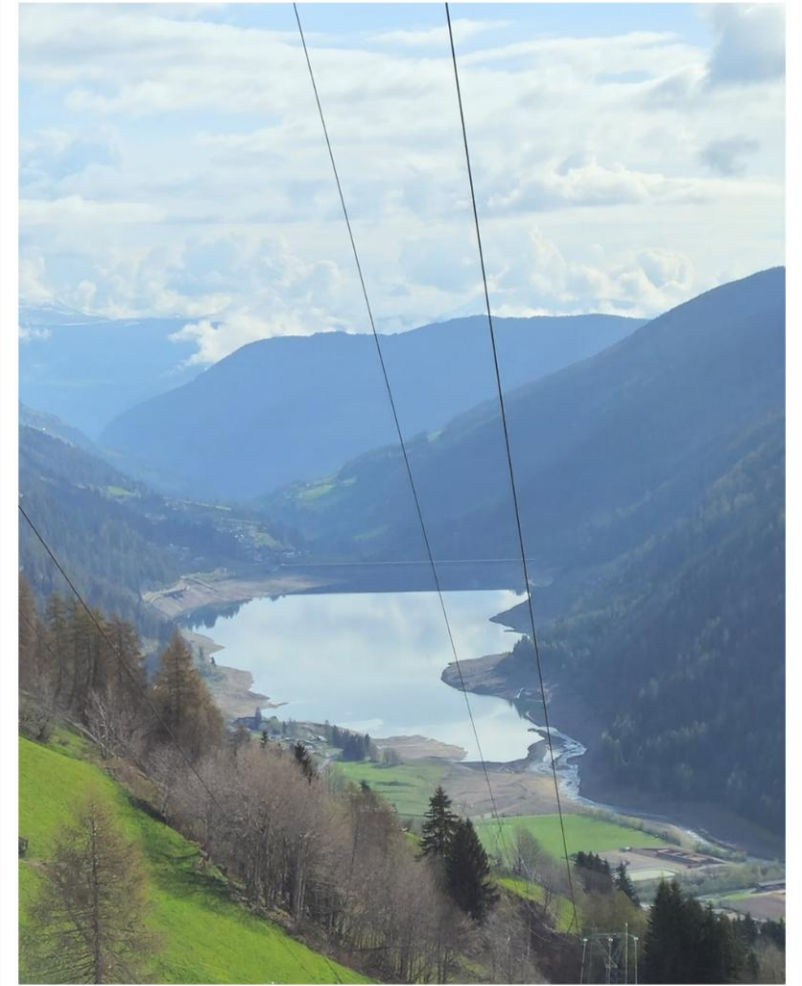
alperia



1.110,04 m üdM / s.l.m.



1.112,30 m üdM / s.l.m.



1.118,33 m üdM / s.l.m.

Landschaftsbild bei verschiedenen Wasserspiegelhöhen

Aspetti paesaggistici con diversi livelli del lago

alperia



1.120,00 m üdM/s.l.m.

1.129,20 m üdM/s.l.m.



Hypothese:
Sommer/Estate 2026

alperia

3) Netzanbindung Terna

*energie
neu gedacht*

Netzanschluss durch neues Erdkabel bis nach Lana, die Bestandsleitung wird nicht potenziert

Neue Netzanschlusslösung nach Lana

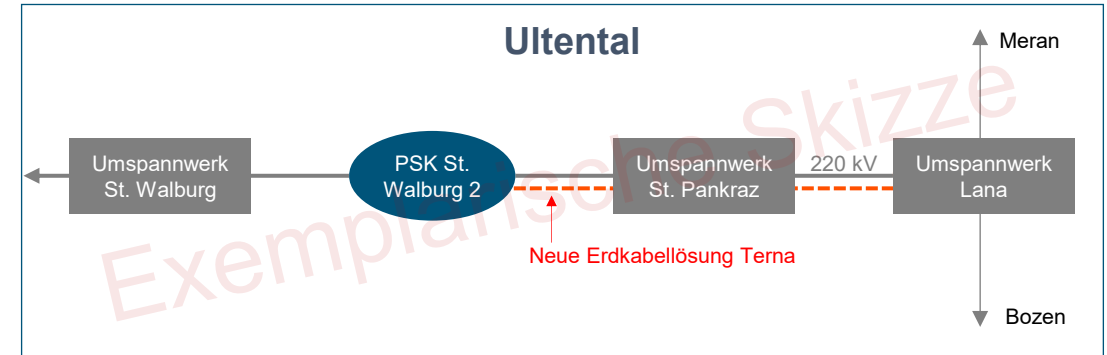
Treffen zwischen Terna, Provinz und Gemeinden:

- In den letzten Monaten haben zahlreiche informelle Treffen zwischen Terna und Alperia stattgefunden, mit dem Ziel verbindlichere Aussagen zu A) Bestandsleitung und B) Erdkabel zu erhalten
- Anfang März (nach der letzten AG) fand ein Treffen auf Ebene Provinz, Gemeinde und Alperia statt.
- Es wurde der Vorschlag von Terna vorgestellt:
 - Neuer Erdkabel nach Lana
 - Keine Potenzierung der Bestandsleitung

Wie geht es weiter?

- Ende April findet der technische Arbeitstisch zwischen Terna, Provinz und Alperia statt.
- Betroffene Eigentümer bzgl. den Mindestabständen werden aufgerufen, das zur Verfügung gestellte Schreiben an Terna zu senden.

Lösungsvorschlag



A) Bestehende Leitung wird nicht potenziert:

- Die bestehende Leitung bleibt bestehen, es ist keine Potenzierung der Linie vorgesehen.
- Falls Mindestabstände nicht eingehalten werden, so wird Terna den Trassenverlauf überprüfen und ggf. anpassen.

B) Neues Erdkabel nach Lana:

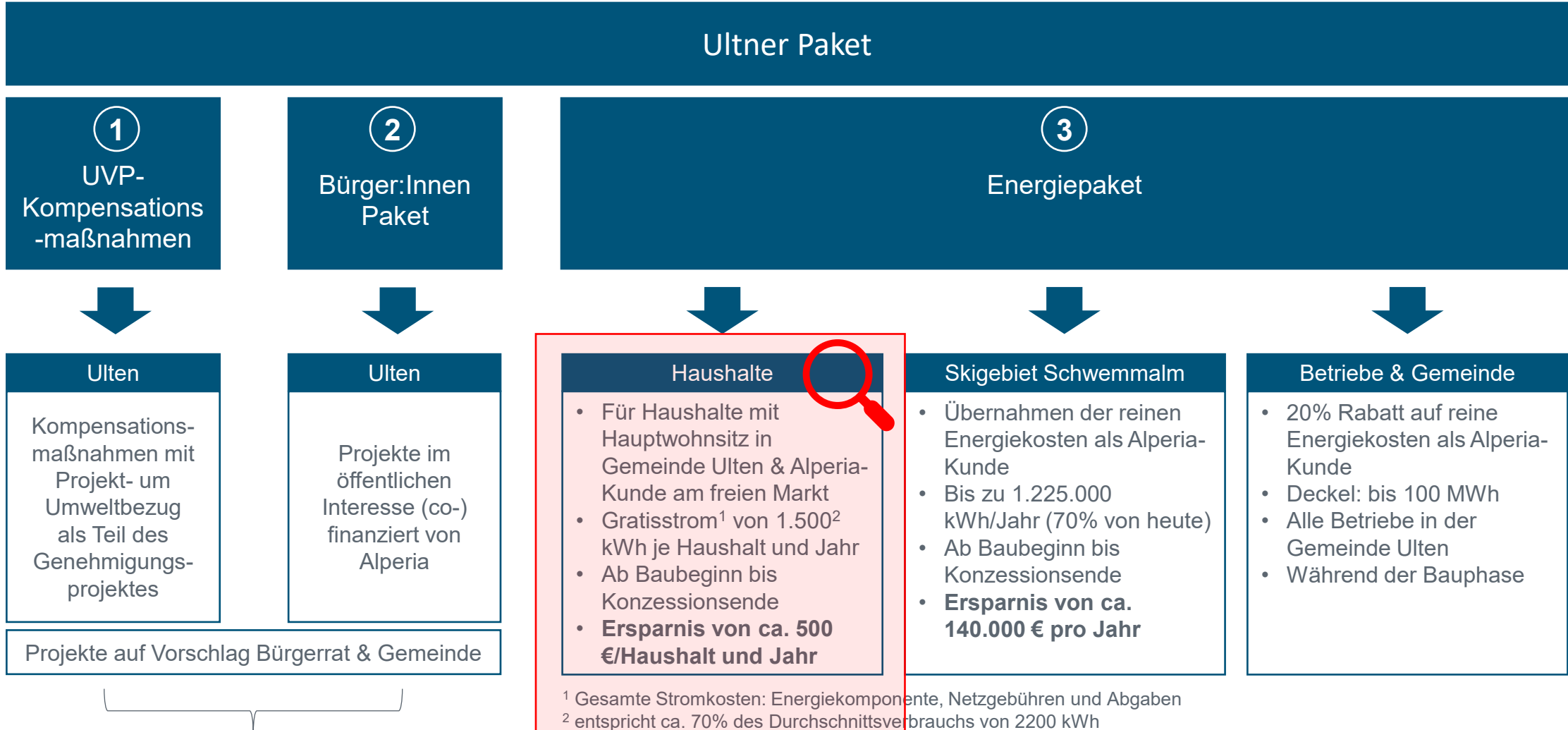
- Zwischen der Projektidee und dem Umspannwerk in Lana ist eine Erdkabellösung vorgesehen.
- Der genaue Trassenverlauf ist noch zu Bestimmen.

alperia

4) Stellungnahme Angebot Alperia

*energie
neu gedacht*

Angebot Alperia: „Ultner Paket“ vom Herbst 2024



Investitionsbeitrag Alperia in Summe von 14 mio. €

¹ Gesamte Stromkosten: Energiekomponente, Netzgebühren und Abgaben
² entspricht ca. 70% des Durchschnittsverbrauchs von 2200 kWh

Gratisstrom: Bestätigung der Umsetzbarkeit durch Betreibergesellschaft

Zu Unterscheiden:

A) Rolle des Konzessionärs

- Nutzung von öffentlichem Gut nach definierten Regeln im Rahmen der Konzession.
- Der Konzessionsgeber ist ermächtigt für die Nutzung bestimmten Verpflichtungen zu definieren, z.B. Lieferung von Strom an das Land oder Umweltgelder.
- Projektspezifische Ausgleichmaßnahmen, definiert durch die Betreibergesellschaft, stehen in keinem Zusammenhang mit der Konzession, z.B. „Ultner Paket“.

B) Rolle der Betreibergesellschaft

- Die Betreibergesellschaft betreibt ein Kraftwerk unter Berücksichtigung der Bau- und Betriebsgenehmigungen sowie der wasserrechtlichen Konzession.
- Der Betreiber ist ermächtigt Ausgleichsmaßnahmen, wie z.B. Gratisstrom, für die Realisierung eines konkreten Energieprojekts zu definieren, unabhängig der Verpflichtungen als Konzessionär.
- Die Kosten der Maßnahmen müssen durch die Betreibergesellschaft getragen werden.

Eckpunkte Energiepaket Haushalte

- Für Haushalte mit Hauptwohnsitz in Gemeinde Ulten & Alperia-Kunde am freien Markt
- **Gratisstrom von 1.500 kWh je Haushalt und Jahr**
- Entspricht ca. 70% des Durchschnittsverbrauchs von 2.200 kWh
- Gratisstrom umfasst die gesamten Stromkosten (Energiekomponente, Netzgebühren und Abgaben)
- **Ab Baubeginn bis Konzessionsende** (d.h. 5 Jahre plus Konzessionsdauer von mind. 30 Jahren).
- **Ersparnis von ca. 500 €/Haushalt und Jahr**

Stand: 26.10.2024

Fragen und Antworten

Muss man Alperia-Kunde sein?

Das Angebot kann nur durch Alperia-Kunden wahrgenommen werden und gilt je Haushalt

Was ist wenn man mehrerer Stromzähler hat?

Je Haushalt ist ein Stromzähler berechtigt, den Gratisstrom zu beziehen. Voraussetzung ist, dass dieser Stromzähler als Hauptwohnsitz angemeldet ist oder alternativ als landwirt. Betrieb.

Was passiert wenn man zu einem späteren Zeitpunkt zu Alperia wechselt?

Der Gratisstrom gilt für die gesamte Dauer, unabhängig davon ab wann man Kunde wird. Sobald man Alperia-Kunde wird, hat man Anrecht auf den Gratisstrom. Das kann auch erst nach x Jahren erfolgen oder wenn z.B. in Zukunft gebaut wird.

Wie lange wird der Gratisstrom gewährt?

Für die Bauphase (5 Jahre) und die Konzessionsdauer von mind. 30 Jahren. Nach aktuellen Bestimmungen werden die Konzessionen nach Konzessionsende verlängert oder neu ausgeschrieben.

Ich habe eine PV-Anlage: Welchen Vorteil habe ich durch den Gratisstrom?

In Kombination mit PV wird das Paket noch attraktiver. Mit einer richtig dimensionierten Anlage kann man die Stromrechnung auf 0 reduzieren und somit keine Stromrechnung mehr zahlen.

Kann ich auch auf den Gratisstrom verzichten?

Es gibt 2 Möglichkeiten: a) Als Alperia-Kunden kann man einfach auf den Standardtarif wechseln oder b) einen alternativen Energielieferanten auswählen. Falls man die Meinung ändert, kann man jederzeit zu Alperia wechseln und den Gratisstrom-Tarif auswählen.